

[997.] So eben ist bei mir erschienen:

Darstellung
der
Entstehung, Ausbildung,
und des
jetzigen rechtlichen Zustandes
der
Patrimonialgerichtsbarkeit
in
Bayern.

Die im Jahre 1832 von der Königl. Juristen-Facultät der
Ludwigs-Maximilians-Universität in München gekrönte
Preisschrift

von
Dr. S. Wirsching.

8. 20 Bogen. br. 1 $\frac{1}{2}$ 8 $\frac{1}{2}$ oder 2 fl. 24 kr.
München, im März 1837.

A. Weber'sche Buchhandlung.
(Ph. Jacob Bayer.)

[998.] Von der

Pfennig-Encyclopädie (Leipzig, Kollmann)
habe ich einige Exemplare, die ich sowohl bei Abnahme von
vollständigen Exemplaren, als von einzelnen Heften, mit 33 $\frac{1}{2}$
ablasse.

Wilh. Heinrichshofen in Magdeburg.

[999.] Als Neuigkeit ward von der J. C. Hinrichs'schen
Buchhandlung in Leipzig versandt:

Dezobry, Rom im Jahrhunderte des Augustus. Deutsch
von Th. Hell. 2. Theil. 8. geh. 20 $\frac{1}{2}$.

A. Forbiger, Aufgaben zur Bildung des lat. Styls mit
Hinweisung auf Zumpt's, Ramshorn's, Bill-
roth's Grammatiken. 3. Aufl. gr. 8. 16 $\frac{1}{2}$.

E. G. Haubold's Anleitung zur Behandlung geringf.
Rechtsfachen nach den neuesten, in den sächs. Ländern
geltenden Gesetzen etc. 2., verm. Ausg. von P. H. F.
Hänsel. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$.

H. F. W. Hinrichs, Schiller's Dichtungen nach ihren
historischen Beziehungen und nach ihrem innern Zusam-
menhange. 1. lyrischer Theil. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 18 $\frac{1}{2}$.

Dieses Werk wollen Sie allen Abnehmern von Schiller's
Werken vorlegen, zu denen es einen höchst interessanten
Commentar bildet, in der äußern Form übereinstimmt, und
auch von den Besitzern des Goethe gern gekauft werden wird.

Jahrbücher der Geschichte und Politik etc. herausgeg. von
Pölich. 10. Jahrg. 1837. 1. bis 4. Heft. 12 Hefte
6 $\frac{1}{2}$ n.

— derselben 1. bis 9. Jahrgg. kosten jetzt compl. 20 $\frac{1}{2}$ n.
Einzelne Jahrgänge 3 $\frac{1}{2}$.

F. Pohl, Beschreibung und Abbildung eines Stubenheiz-
und Kochofens etc. 3. Aufl. mit 1 lithogr. Tafel. 8.
geh. 8 $\frac{1}{2}$.

C. B. Schade, complete practical grammar of the
german language. 5th edit. cart. 1 $\frac{1}{2}$ 8 $\frac{1}{2}$.

Straffort-Carey und Föllix, Advocaten in London
und Paris, Englands Gesetzgebung im Fallitenwesen.
Deutsch bearbeitet von Dr. Feller. gr. 8. geh. 6 $\frac{1}{2}$.

E. Vogel, Schulatlas der neueren Erdkunde, für Gym-
nasien und Bürgerschulen. Nach den Forderungen einer
wissenschaftlichen Methode des geograph. Unterrichts bear-
beitet und zusammengestellt, und dem Prinzen Albert von
Sachsen gewidmet. 1. Lief. kl. qu. Fol. 7 Bl. col.
16 $\frac{1}{2}$.

Dieser Atlas ist bereits in hiesiger Bürgerschule und in der
Realschule eingeführt und vom K. Preuß. Ministerium allen
Provinzial-Schulbehörden empfohlen worden. Wir geben
Ihnen auf 24 ein, auf 50 drei, auf 100 acht Freierempla-
re, und sind bereit, die Specialkarte eines jeden Landes, in dessen
Schulen dieser Atlas eingeführt wird, auf ähnliche Weise, wie
die des Königreichs Sachsen ausgestattet, noch zu liefern.

[1000.] **Horatii Opera** ed. Praedikaw.

Von diesem Buche, das seit langer Zeit fehlte, sind von
den Erben des Verfassers unter dessen Nachlasse noch eine Par-
tie Expl. gefunden worden, welche jetzt pro Expl. mit 12 $\frac{1}{2}$ baar
(früher 2 $\frac{1}{2}$.) zu beziehen sind durch die

Zimmermann'sche Buchhandlung
in Wittenberg.

[1001.] **L. von Zedtlitz**, Neues Preuß.
Adels-Lexikon etc.

Wir sehen uns veranlaßt, hiermit wiederholt
bemerken zu müssen, daß wir den 3. Band, der
so eben expedirt wird, wie auch den in der näch-
sten Ostermesse folgenden 4. (letzten) Band nur an
die festen Besteller senden; daher wir die Fort-
setzung aller à condition gesandten und
verlangten Expl. nur auf ausdrückliches
Verlangen folgen lassen. Zugleich machen wir auch
wieder darauf aufmerksam, daß mit dem Erschei-
nen des 4. Bandes der Subscriptionspreis
erlischt, und dafür der Ladenpreis von 9 Thlr. für
die gewöhnliche und von 12 Thlr. für die Pracht-
Ausgabe eintritt. Wer daher noch von dem sehr
niedrigen Subscriptionspreise Gebrauch machen
will, möge sich demzufolge bald bestimmen.

Leipzig, d. 9. März 1837.

Gebr. Reichenbach.

[1002.] Unterm 12. Febr. habe ich als Fortsetzung versandt:
Preußens Vorzeit. 2. Jahrgang (1836) 3. bis 6. Heft
(der ganzen Reihenfolge 9. bis 12.), mit 4 ausgezeich-
net schönen Stahlstichen. Subscr. n. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Die resp. Abnehmer werden die verzögerte Erscheinung die-
ser letzten Hefte des vorigen Jahrgangs der sehr schönen Stahl-
stiche wegen, die sie veranlaßte, gern verzeihen, und indem ich
um fortgesetzte Verwendung für dieses gute und preiswürdige
Werk bitte, von dem sich an jedem Orte, des preussischen
Staats insbesondere, ein bedeutender Absatz erzielen läßt, wie-
derhole ich, daß 11 Exemplare pro 10, 28/25, 57/50, 115/100
von mir gegeben werden, auch mit dem Jahrg. 1837 das Werk
geschlossen wird.